

Pressemappe: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN)

14.04.2022 | 20:55:00 | ID: 32855 | Ressort: [Landwirtschaft](#) | [Agrarwirtschaft](#)

Legehennenhaltung im Jahr 2021 in Niedersachsen: mehr Eier aus ökologischer Erzeugung

[Hannover](#) (agrar-PR) - *Im Jahr 2021 legten in Niedersachsen 16,5 Mio. Legehennen insgesamt 5,2 Mrd. Eier, wie das Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN) mitteilt.*

Im Jahr 2021 legten in Niedersachsen 16,5 Mio. Legehennen insgesamt 5,2 Mrd. Eier, wie das Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN) mitteilt. Insgesamt standen in 722 Betrieben rund 18,6 Mio. Haltungsplätze zur Verfügung. Die Anzahl der Betriebe erhöhte sich damit im Verlauf der vergangenen fünf Jahre um 18,4%, dadurch waren 2021 rund 7,1% mehr Haltungsplätze vorhanden.

Insbesondere die ökologische Erzeugung von Eiern konnte seit 2017 ausgebaut werden. Wurden vor fünf Jahren noch 12,2% aller Eier ökologisch erzeugt, waren es im Jahr 2021 bereits 15,2%. Das entsprach im Jahr 2021 rund 0,8 Mrd. produzierten Öko-Eiern (+ 11,7% zum Vorjahr). 15,4% der niedersächsischen Legehennen wurden im Jahr 2021 in einem Öko-Betrieb gehalten.

Die dominierende Haltungsform in Niedersachsen war im vergangenen Jahr weiterhin die Bodenhaltung (8,9 Mio. Legehennen) mit einem Anteil von 53,9%. Die Freilandhaltung (3,4 Mio. Legehennen) machte einen Anteil von 20,3% aus. Die Haltung in ausgestalteten Käfigen und Kleingruppen erreichte einen Anteil von 10,2% (1,9 Mio. Legehennen).

Im Vergleich zum Jahr 2020 lässt sich eine deutliche Verschiebung der Haltungsformen beobachten: Die Anzahl der Tiere in Bodenhaltung nahm von 2020 zu 2021 um 3,4% zu, während die Zahl der Legehennen in Freilandhaltung um 15,9% zurückging. Somit sank die Anzahl der Freiland-Eier auf rund 1,0 Mrd. (-15,8%), dafür stieg die Anzahl der Bodenhaltungs-Eier auf 2,8 Mrd. (+6,5%).

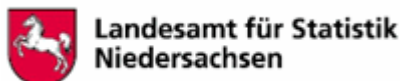
Ursache dafür war die regionale Stallpflicht infolge der Vogelgrippe, aufgrund der in weiten Teilen Niedersachsen über mehrere Monate die Freilandhaltung untersagt war. Insbesondere Regionen an der Küste und im Nordwesten Niedersachsens, die auf der Route vieler Zugvögel liegen, waren davon betroffen. Diese Verschiebung ist daher vermutlich nur temporär.

Weiterhin rückläufig war auch die Haltung von Hennen in ausgestalteten Käfigen und Kleingruppen im Jahr 2021. Da diese Haltungsform bis zum Jahr 2025 vollständig auslaufen soll, stellen die verbliebenen Betriebe bereits nach und nach auf andere Haltungsarten um. Von 2,3 Mio. Haltungsplätzen im Jahr 2017 blieben fünf Jahre später noch 1,9 Millionen (10,5% aller produzierten Eier).

Pressekontakt

Frau Annegret Vehling

Telefon: 0511 - 9898-1125 Fax: 0511 - 9898-4132 E-Mail: Pressestelle@statistik.niedersachsen.de



[Landesamt für Statistik Niedersachsen \(LSN\)](#)

Göttinger Chaussee 76 30453 Hannover Deutschland

Telefon: +49 0511 98980 Fax: +49 0511 98984132

E-Mail: pressestelle@statistik.niedersachsen.de Web: www.statistik.niedersachsen.de >>> [Pressefach](#)